

TSV Mähringen – SV Ohmenhausen 0:1 (0:0)

Vor 130 Zuschauer und bei angenehme Frühjahreswetter schnürte der TSV in den ersten zwanzig Minuten die Gäste aus Ohmenhausen in die eigene Hälfte.

Bereits in der 2. Minute spielte Leonhard Kemmler ein vertikalen Pass auf Robin Kiefner. Der Gästetorspieler war aber ein Schritt schneller am Ball.

Weitere gute Möglichkeiten ergaben sich für Marc Vollmer und erneut Robin Kiefner. Aber auch hier konnte die Gästeabwehr klären.

In der 13. Minute dann die dickste Chance. Robin Kiefner trat aus den Halbfeld ein Freistoß. Der Gästekipper konnte jedoch noch den Ball an die Latte lenken.

Nach und nach kam Ohmenhausen besser in Spiel.

In der 25. Minute konnte Norbert Roll vor Dennis Göbel retten und den Nachschuss kratze Jan Kiefner von der Linie.

Vor der Halbzeitpfiß hatten beide Mannschaften noch zwei gute Einschussmöglichkeiten. Daniel Leibßle (32. Min,) schoss am Tor vorbei und erneut ein Kiefner diesmal Robin (38. Min.) rettete per Kopf vor der Linie.

Mit den Ergebnis von 0:0 wurden die Seiten gewechselt.

Die zweite Hälfte war arm an Höhenpunkte. Der SV Ohmenhausen war spielerisch die bessere Mannschaft. Mähringen konnte nicht mehr den Druck von der ersten zwanzig Minuten der ersten Halbzeit aufbauen.

Lediglich Daniel Kneule und Ramin Khajhe bot sich die Chance den TSV in Führung zu bringen. Aber auch hier war der Abschluss zu ungenau.

Als beide Mannschaften sich auf ein Remis eingestellt hatten, pfiß der Schiedsrichter ein sehr zweifelhaften Foulelfmeter für den SV Ohmenhausen (in der erste Hälfte hätten zwei klaren Elfmeter für den TSV Mährigen gepfiffen werden müssen!).

Robin Widmer verwandelte in der 85. Minute sicher zur Führung für den SV Ohmenhausen.

Der TSV versuchte in den Schlussminuten den Ausgleichstreffer zu erzielen.

Aber es blieb bei den schmeichelhaften 1:0 Sieg des SV Ohmenhausen.

Aufstellung:

Norbert Roll, Stefan Brodbeck, Jan Kiefner, Julian Motika (66. Dirk Hailfinger), Benjamin Keinath, Daniel Leibßle, Robin Kiefner, Ramin Khajhe, Daniel Kneule (76. Julian Motika), Marc Vollmer, Leonhard Kemmler

Ersatz: Benny Maier, Leon Mourouzidis, Joscha König

Vorschau:

Am Sonntag, 14.04.2019 reisen wir nach Gniebel. Das spiel gegen den SV Gniebel beginnt um 15:00 Uhr.

Wir sagen schon jetzt vielen Dank für Eure Unterstützung.